Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 54 (1994-1995)

Heft: 5: Bündner Schulen - Schulen für alle?

Vorwort: Editorial : Bündner Schulen - Schulen für alle?

Autor: Haltiner, Ruedi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

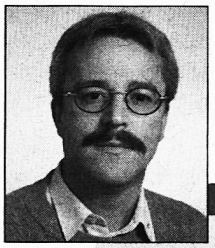
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

E D I T O R I A L



VON RUEDI HALTINER

Bündner Schulen – Schulen für alle?

Integration geht uns alle an!

An der gleichnamigen Tagung am Bündner Lehrerseminar sollte Gelegenheit geboten werden, Fragen rund um die Integration behinderter Kinder aufzuwerfen und sachte nach Antworten zu suchen. Die «Mischung» im Tagungspublikum bot die ideale Voraussetzung dazu: Eltern, Lehrkräfte, Kindergärtnerinnen, Fachleute und Behörden trafen sich zum Gedankenaustausch.

Und was ist das Fazit? Wir sehen im Kanton Graubünden keinen Grund uns selbstgerecht zurückzulehnen. Es gibt noch viel zu tun, soll aus der Frage eine selbstverständliche Feststellung werden: **Bündner Schulen – Schulen für alle!**

Die Frage, ob Integration oder Separation der bessere Weg für Kinder mit Behinderungen bedeutet, darf nicht allein die Sonderpädagogen beschäftigen, sondern – logischerweise – auch die (Regel)Schulpädagogen. Denn das Anliegen nach vermehrter Integration enthält auch die Forderung nach mehr individueller und schulhausbezogener Kompetenz. Damit bewegt sich die Integrationsdiskussion im Bereich der vielen anderen Provokationen gegenüber der Schule und ihrer Macherinnen und Macher.

Lehrerinnen und Lehrer werden also aufgefordert, Stellung zu beziehen zu ihrem Verständis von Schule. Denn es gibt kein Zurückweichen vor der Frage, welche Werte durch die eigene Person vermittelt werden sollen. **Integration ist ein solcher Wert!**

Wenn die Redaktion des Bündner Schulblattes dieses Thema zum Schwerpunkt der vorliegenden Ausgabe macht, ist das aus verschiedenen Gründen sehr zu begrüssen. Die folgenden Artikel, welche mit Ausnahme des Referates von Emil E. Kobi für das Schulblatt neu geschrieben wurden, enthalten Überlegungen, die von allen Lehrerinnen und Lehrern mitgedacht und kritisch reflektiert werden sollten.